

In der DFG-geförderten interdisziplinären Forschergruppe „Resilienz in Religion und Spiritualität“ sind im Teilprojekt 5: „Dynamik von Resilienz in der Lebenskrise: Interdisziplinäre Begriffsklärung und Operationalisierung“ in der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ab 01.10.2019 oder später folgende Stellen für ein*e Forschungsmitarbeiter*in, befristet für drei Jahre mit ggf. Option auf Verlängerung für weitere drei Jahre, zu besetzen:

Postdoktorand*in (100%, ggf. teilbar in 2 x 50%)

Doktorand*in (50%)

Die Forschergruppe untersucht in einer Kooperation aus Theologie, Philosophie, theologischer Ethik/Moralpsychologie, Psychosomatischer Medizin und Psychotherapie, Palliativmedizin und Spiritual Care den Begriff der „Resilienz“ im Verhältnis zu dem, was im aktuellen Gesundheitsdiskurs als „religiöse und spirituelle Dimension“ menschlichen Lebens beschrieben wird. Das Teilprojekt 5 beinhaltet eine Literaturrecherche und Analyse bestehender Resilienztheorien, eine Befragung von Experten mit qualitativer Auswertung, die Erstellung eines neuen Modells unter Berücksichtigung der Spiritualität sowie die Operationalisierung dieses Modells in Form eines Fragebogens. Häufige Kontakte mit den anderen Teilprojekten sind vorgesehen.

Ihre Voraussetzungen:

Überdurchschnittlich benoteter Universitätsabschluss (Post-doc: Promotion) im Bereich der Psychologie, Medizin oder anderen Sozial- oder Gesundheitswissenschaften sowie (Post-doc: vertiefte) Kenntnisse und Erfahrungen in der sozial- oder gesundheitswissenschaftlichen Forschung mittels qualitativer Methoden und Theorieanalysen. Erwünscht sind darüber hinaus klinische Erfahrungen im Umgang mit Menschen in einer kritischen Lebenssituation.

Wir wünschen uns eine engagierte Persönlichkeit mit hohem intrinsischem Interesse an der Forschung, viel Eigeninitiative und Organisationstalent, Freude am interdisziplinären Dialog mit den Geisteswissenschaften sowie dem Wunsch, sich in diesem Forschungsbereich weiterzuentwickeln.

Wir bieten:

- Eine herausfordernde Aufgabe in einem spannenden Projekt
 - Entgelt nach TV-L
 - die Möglichkeit, ein Jobticket zu erwerben
 - Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL)
 - Möglichkeit zur Nutzung der Betriebskindertagesstätte
- Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik.

Für persönliche Rückfragen steht Ihnen Frau Pick (0228 – 287 15256) zur Verfügung. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (gerne per eMail) mit Angabe der Stelle, auf die Sie sich bewerben, an

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Franziska Geiser
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1
53127 Bonn

birgit.pick@ukbonn.de

Info zur Forschergruppe: <https://www.etf.uni-bonn.de/de/ev-theol/einrichtungen/systematische-theologie/personen/lehrstuhlrichter/forschungsschwerpunkte/resilienz-in-religion-und-spiritualitaet>

Univ.-Prof. Dr.
Franziska Geiser
Direktorin



Klinik und Poliklinik
für Psychosomatische
Medizin und
Psychotherapie

Klinikleitung:

Vorzimmer Frau Pick
Fon: 0228 287 15256
Fax: 0228 287 9080127

Psychosomatische Ambulanz

Fon: 0228 287 16299
Fax: 0228 287 9080125
<http://www.psychosomatik-bonn.de>

Schwerpunkt Essstörungen:

Offene Essstörungenambulanz
(Donnerstag 13:00 – 15:00 Uhr) u.
störungsspezifische stationäre
Therapie

Schwerpunkt Angststörung:

Offene Angststörungenambulanz
(Dienstag 13:00 – 14:30 Uhr) u.
störungsspezifische stationäre
Therapie



<http://www.social-phobia-research.de>



<http://www.cio-koeln-bonn.de>

Ihr Weg zu uns
auf dem UKB-Gelände:



ERMJ86